

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kurbetriebsausschusses der Gemeinde Büsum am 15. August 2013 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Kurbetriebsausschusses: 11

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Thomas Bultjer
2. Timm Hollmann, i.V. Andreas Schemionek
3. Dirk Johannsen
4. Susanne Kähler
5. Hugo Köhler
6. Bernhard Krippel
7. Hans-Jürgen Lütje
8. Walter Pistorius
9. Dr. med. Thomas Sayer
10. Marianne Schulze
11. Annemarie Witt

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Dirk Andresen, Gemeindevertreter
2. Dietmar Böcker, Gemeindevertreter
3. Dr. Christoph Brandt, Gemeindevertreter
4. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
5. Gerd Gehrts, Bürgervorsteher
6. Dominik Klebs, Controller Gemeinde Büsum
7. Martina Koch, Personalrat
8. Joachim Laabs, Gemeindevertreter
9. Holger Lichty, Gemeindevertreter
10. Olaf Raffel, Geschäftsführer TMS Büsum GmbH
11. Wilhelm Schmidt, Seniorenbeirat
12. Sonja Schukat, Blanker Hans
13. Maik Schwartau, Bürgermeister
14. Volker Steen, Gemeindevertreter
15. Jörn Strüben, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Andreas Schemionek, entschuldigt

Die Mitglieder des Kurbetriebsausschusses waren durch Einladung vom 31.07.2013 auf Donnerstag, den 15. August 2013, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kurbetriebsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
2. Einwohnerfragestunde
3. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 15.04.2013
4. Änderungsanträge
5. Geschäftsbericht der Betriebsleitung
  - 5.1. Sachstand Deichverstärkung
  - 5.2. Sachstand Reparatur Familienlagune
  - 5.3. Sachstand Stromversorgung Familienlagune
  - 5.4. Sachstand Strandkorbvermietung
  - 5.5. ausführliche Wirtschaftsdaten 2012, Antrag der FWB-Fraktion
  - 5.6. Ergebnis der Gästebefragung
  - 5.7. Shuttleverkehr (Beförderungszahlen, Auslastung) Anregung ÖPNV-Konzeption
6. Vorschläge zur Aufwertung der Gästekarte
7. Weiterentwicklung KTS: Zeitplan für die Vorbereitung der Szenarien
  - 7.1. Zeitplan Konzeption Blanker Hans
  - 7.2. Zeitplan Thema "Kontrolle der Gästekarten am Strand"
  - 7.3. Zeitplan Wirtschaftsplan 2014
8. Konzept DLRG Wachstation Büsum
9. Ausschreibeverfahren eines Betriebsleiters KTS Büsum, Antrag der CDU-Fraktion
10. Richtlinien zur Vergabe externer Beratungsdienstleistungen, Antrag der CDU-Fraktion

11. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

12. Geschäftsbericht der Betriebsleitung

12.1. Sachstand Hotel Vitamaris

13. Vertragsangelegenheiten

14. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1) Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder**

Die bürgerlichen Ausschussmitglieder Frau Marianne Schulze, Herr Bernhard Krippel, Frau Annemarie Witt und Herr Hugo Köhler werden vom Ausschussvorsitzenden Thomas Bultjer gemäß § 46 Abs. 6 GO durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeit als Mitglieder im Kurbetriebsausschuss der Gemeinde Büsum eingeführt.

Das bürgerliche Mitglied Andreas Schemionek ist entschuldigt. Seine Verpflichtung erfolgt in der nächsten Sitzung des Kurbetriebsausschusses.

### **Zu TOP 2) Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

### **Zu TOP 3) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 15.04.2013**

#### **Sachverhalt:**

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 15.04.2013 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist.

#### **Beschluss:**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 15.04.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen**

### **Zu TOP 4) Änderungsanträge**

Die FWB stellt den Antrag, die Tagesordnung um den TOP „Konzept der DLRG Wachstation Büsum“ zu erweitern. Der Erweiterung wird einstimmig zugestimmt. Der Antrag wird neu unter TOP 8 behandelt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

### **Zu TOP 5) Geschäftsbericht der Betriebsleitung**

Der Geschäftsbericht der Betriebsleitung wird anhand einer Powerpoint-Präsentation (161 Seiten) erklärt. Auf Anfrage wird den Ausschussmitgliedern die vollständige Präsentation per e-mail zur Verfügung gestellt.

Die nachfolgenden Punkte 5.1 bis 5.7 dienen zur Information des neuen Kurbetriebsausschusses und geben einen kurzen Überblick der bereits laufenden bzw. anstehenden Themen im Ausschuss.

#### **Zu TOP 5.1) Sachstand Deichverstärkung**

Herr Erich Pflügler gibt dem Ausschuss einen kurzen Sachstandsbericht zur Deichverstärkung.

Eine Nutzung des I. und II. Bauabschnittes wird im Jahre 2014 möglich sein. Im Herbst 2013 wird bereits Rasen angesät. Je nach Erfolg wird dann die Nutzung auf der bereits vorhandenen Rasenfläche möglich sein. Alternativ hat die Gemeinde Büsum bereits der Verlegung eines Rollrasens (auf Teilbereichen des Deiches) zugestimmt.

Auf Nachfrage erklärt der Bürgermeister, dass ihm nicht bekannt sei, dass zwei Treppen weniger als geplant verbaut werden.

#### **Zu TOP 5.2) Sachstand Reparatur Familienlagune**

Das Thema rund um die Schäden im Deckwerksbereich in der Familienlagune ist allen bekannt. Der Bürgermeister erklärt, das Ergebnis des selbständigen Beweissicherungsverfahrens werde Anfang Oktober 2013 erwartet. Die Reparaturen müssen aber rechtzeitig durchgeführt werden, um mögliche Sturmschäden und somit weitere Folgeschäden zu vermeiden. Eine Reparatur der Schäden ist kurzfristig möglich. Sobald weitere Einzelheiten bekannt sind, werden die Gremien unmittelbar unterrichtet.

#### **Zu TOP 5.3) Sachstand Stromversorgung Familienlagune**

Zurzeit gibt es für den Bereich der Familienlagune eine Stromversorgung mit 64 Ampere. Diese 64 Ampere reichen für den täglichen Strombedarf auf der Familienlagune aus. Bei größeren Veranstaltungen (Dienstagsveranstaltungen, N-Joy,...) muss mit weiteren Energiequellen der benötigte Strombedarf abgedeckt werden.

Die E.ON-Hanse hat angekündigt, beim Übergabepunkt eine Stromversorgung mit 128 Ampere einzurichten. Mit dieser Amperezahl sind im Bereich Strom alle Aktivitäten auf der Familienlagune abgedeckt.

#### **Zu TOP 5.4) Sachstand Strandkorbvermietung**

Der Sachstand Strandkorbvermietung ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt.

**Zu TOP 5.5) ausführliche Wirtschaftsdaten 2012,  
Antrag der FWB-Fraktion**

Die FWB bat mit Antrag vom 22. Juli 2013 um die Beantwortung diverser Fragen zu den Wirtschaftsdaten aus 2012. Die Fragen wurden weitestgehend im Geschäftsbericht der Betriebsleitung beantwortet (siehe TOP 5).

Eine weitere Beratung bzw. Diskussion ist daher nicht notwendig.

**Zu TOP 5.6) Ergebnis der Gästebefragung**

Das Ergebnis der Gästebefragung wird ausführlich vorgestellt. Es wird auf die ausführliche Präsentation (TOP 5) verwiesen.

**Zu TOP 5.7) Shuttleverkehr (Beförderungszahlen, Auslastung) Anregung  
ÖPNV-Konzeption**

Die Beförderungszahlen, die Auslastung sowie weitere wesentliche Daten des eingesetzten Shuttle-Buses werden ausführlich vorgestellt. Es wird auf die ausführliche Präsentation (TOP 5) verwiesen.

In diesem Zusammenhang wird die Einrichtung einer langfristigen Buslinie für Büsum befürwortet. Das notwendige Konzept für den ÖPNV soll im zuständigen Ausschuss für Ortsentwicklung und Umwelt der Gemeinde Büsum erarbeitet werden.

**Zu TOP 6) Vorschläge zur Aufwertung der Gästekarte**

In der Sitzung des Kurbetriebsausschusses am 15. April 2013 wurde die Betriebsleitung aufgefordert, Vorschläge zur Aufwertung der Gästekarte vorzulegen.

Vorschläge für die Aufwertung der Gästekarte werden seitens der Betriebsleitung präsentiert. Es wird auf die ausführliche Präsentation (TOP 5) verwiesen.

In diesem Zusammenhang wird über die gegenseitige Anerkennung der Gästekarte zwischen Büsum, Büsumer Deichhausen und Westerdeichstrich gesprochen. Der Bürgermeister erklärt hierzu, dass in Kürze ein gemeinsames Gespräch mit den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinde stattfinden werde. Das Ergebnis wird im nächsten Kurbetriebsausschuss mitgeteilt und zur Diskussion gestellt.

**Zu TOP 7) Weiterentwicklung KTS: Zeitplan für die Vorbereitung der  
Szenarien**

Die nachfolgenden Punkte 7.1 bis 7.3 dienen zur Information des neuen Kurbetriebsausschusses und geben einen kurzen Überblick der bereits laufenden bzw. anstehenden Themen im Ausschuss.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass es nicht möglich sei, diese einzelnen Themen in einer regulären Kurbetriebsausschusssitzung abzuarbeiten. Der Vorsitzende schlägt daher vor, dass die Weiterentwicklung des KTS einschl. seiner Häuser in Workshop-Arbeit bzw. in Arbeitsgruppen diskutiert werden müsse. Der Auftakt wird ein gemeinsamer Workshop im Monat September 2013 sein. Die Fraktionen werden gebeten, sich bereits im Vorwege intensiv mit der Weiterentwicklung des KTS Büsum zu beschäftigen. Ein Hinweis auf das GLC-Gutachten erfolgt seitens des Vorsitzenden.

#### **Zu TOP 7.1)      Zeitplan Konzeption Blanker Hans**

Der Zeitplan „Blanker Hans“ wird im Workshop im September 2013 festgelegt.

#### **Zu TOP 7.2)      Zeitplan Thema "Kontrolle der Gästekarten am Strand"**

Zu diesem Thema erarbeitet die Fa. Inspektour einen Vorschlag (siehe Präsentation). Der Ausschussvorsitzende regt an, an eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema einzurichten, die an einem Abend die Ideen aus den Fraktionen zusammenträgt. Diese müssen bis zum 02. September 2013 bei der Fa. Inspektour vorliegen, um berücksichtigt werden zu können. Teilnehmer sind zwei Mitglieder je Fraktion. Der Ausschussvorsitzende koordiniert den Termin, dieser soll nach den Fraktionssitzungen zur Gemeindevertretung und vor dem 02. September 2013 stattfinden.

#### **Zu TOP 7.3)      Zeitplan Wirtschaftsplan 2014**

Ziel ist es , den Wirtschaftsplan 2014 KTS Büsum im November 2013 vorzulegen.

#### **Zu TOP 8)          Konzept DLRG Wachstation Büsum**

##### **Sachverhalt:**

Die FWB hat mit Schreiben vom 10. Juni 2013 folgenden Antrag gestellt:

Die Situation im Bereich der Familienlagune ähnelt in ihrem Umfang eher einem intensiv genutzten Freibad und nicht einem entspannten Wattenmeerbad. Die DLRG Wachstation Büsum hat aus diesem Grund ein Konzept aus der Sicht der DLRG, zur Optimierung der Einsatzbereitschaft im Bereich der Familienlagune erarbeitet. Das Konzept ist den Mitgliedern des Kurbetriebsausschusses bekannt.

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlussvorschlag der FWB seitens des Kurbetriebsausschusses unterstützt.

**Beschluss:**

Die Betriebsleitung wird beauftragt, Anliegen und Anregungen der DLRG-Wachstation Büsum zu prüfen. Ferner wird die Leitung um eine Bestandsaufnahme der Sicherheitsvorkehrungen und Wachstationsbeobachtungen in Zusammenarbeit mit den zuständigen DLRG-Stellen gebeten. Sollten berechtigte und sinnvolle Änderungswünsche hinsichtlich des DLRG-Wachdienstes im Bereich der Familienlagune aus dieser Prüfung hervorgehen, so sind diese bei der nächsten KBA-Sitzung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig****Zu TOP 9) Ausschreibeverfahren eines Betriebsleiters KTS Büsum,  
Antrag der CDU-Fraktion**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit und der Tatsache, dass noch im nichtöffentlichen Teil Beschlüsse zu fassen sind, einigt sich der Ausschuss darauf, den TOP in den nächsten Hauptausschuss zu verschieben.

**Zu TOP 10) Richtlinien zur Vergabe externer Beratungsdienstleistungen,  
Antrag der CDU-Fraktion**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit und der Tatsache, dass noch im nichtöffentlichen Teil Beschlüsse zu fassen sind, einigt sich der Ausschuss darauf, den TOP in den nächsten Hauptausschuss zu verschieben.

**Zu TOP 11) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben**

Es werden keine Mitteilungen, Anfragen oder Eingaben vorgetragen.

**Für die Tagesordnungspunkte 12) bis 14) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.**

**Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 12) bis 14) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Vorsitzender:

Thomas Bultjer

Schriftführer:

Jörn Strüben